



## **ViraTherapeutics ernennt Dr. Heinz Schwer zum CEO**

Innsbruck, Österreich, 30. Mai 2017 – ViraTherapeutics, ein biopharmazeutisches Unternehmen, das vielversprechende innovative Virus-basierte Immuntherapeutika entwickelt, gab heute die Ernennung von Dr. Heinz Schwer zum CEO bekannt. Er übernimmt die Position von Interims-CEO und Mitgründerin Prof. Dr. Dorothee von Laer, die wissenschaftliche Beraterin bleibt.

Dr. Heinz Schwer (MBA) ist ein versierter Manager im Biotechnologie-Sektor mit weitreichender Erfahrung in strategischer Führung, Business Development, M&A und Medikamentenentwicklung. Herr Dr. Schwer verfügt über eine exzellente Erfolgsbilanz, wenn es darum geht, Unternehmen erfolgreich von der präklinischen in die klinische Phase zu führen und durch operative Herausforderungen zu navigieren. In der Vergangenheit gelang es ihm bereits mehrfach, Biotech-Firmen strategisch auszurichten, diese erfolgreich zu verkaufen und sie danach zu integrieren bzw. neu zu positionieren. Vor seinem Eintritt bei ViraTherapeutics war Dr. Schwer CEO von Lanthio Pharma B.V. in der Zeit, als die Gesellschaft durch die MorphoSys AG akquiriert wurde. Zuvor war er Gründer und CEO der Sloning BioTechnology GmbH, die ebenfalls an MorphoSys verkauft wurde. Bei MorphoSys hat er die erfolgreiche Integration der Slonomics® Technologieplattform verantwortet. Dr. Schwer hat an der Universität Regensburg in Klinischer Chemie promoviert, war Postdoktorand an der Harvard Medical School in den Universitätsklinken Beth Israel Hospital und Dana-Farber-Cancer Institut und verfügt über einen MBA Abschluss vom Henley Management College in England.

„Ich bin hochofret, dass wir Dr. Schwer als Geschäftsführer von ViraTherapeutics gewinnen konnten. Angetrieben von unserer starken F&E-Partnerschaft mit Boehringer Ingelheim entwickelt sich ViraTherapeutics von einem präklinischen Unternehmen zu einem klinischen Unternehmen. Wir sind überzeugt, dass Dr. Schwer mit seiner Erfahrung und Erfolgsbilanz die richtige Person ist, um ViraTherapeutics in die Zukunft zu führen“, sagte Dr. Klaus Schollmeier, Vorsitzender des Aufsichtsrats der ViraTherapeutics.

Prof. Dr. Dorothee von Laer kommentierte: „Ich freue mich, dass ich meine CEO-Verantwortlichkeiten einem erfahrenen Branchenexperten wie Heinz Schwer übergeben kann. Dies wird mir die Zeit geben, mich voll und ganz auf die zugrundeliegende Wissenschaft zu konzentrieren und diese voranzutreiben. Ich möchte sicherstellen, dass alle Forschungsarbeiten an der Medizinischen Universität Innsbruck, im Christian Doppler Labor, bei ViraTherapeutics und bei unserem Industriepartner Boehringer Ingelheim voll koordiniert sind.“

Dr. Heinz Schwer sagte: „Es ist mir eine große Freude, einer Organisation beizutreten, die weltweit führende wissenschaftliche Innovationen, Venture Capital-Unterstützung und Erfahrung von Big Pharma kombiniert. Ich freue mich sehr darauf, ein großartiges Team von erfahrenen Wissenschaftlern und Branchenexperten zu führen, um eine neue Immuntherapie-Plattform zur Behandlung von Krebs zu entwickeln.“

### **Über ViraTherapeutics**

Die ViraTherapeutics GmbH, mit Sitz in Österreich, ist ein privates biopharmazeutisches Unternehmen, das vielversprechende innovative Virus-basierte Immuntherapeutika zur Behandlung von Krebs entwickelt. ViraTherapeutics wurde im Jahr 2013 als Spin-out der Medizinischen Universität Innsbruck von Prof. Dr. Dorothee von Laer, Direktorin der Sektion für Virologie an der



Universität, gegründet. Das Unternehmen entwickelt onkolytische Krebs-Impfstoffe auf der Basis eines chimären, vom vesikulären Stomatitis Virus (VSV) abgeleiteten Virus, genannt VSV-GP.

2016 vereinbarten ViraTherapeutics und Boehringer Ingelheim eine langfristige Zusammenarbeit, um gemeinsam eine onkolytische Virus-Therapie-Plattform der nächsten Generation zu entwickeln und den Hauptproduktkandidaten VSV-GP allein und in Kombination mit anderen Therapien zu untersuchen. ViraTherapeutics ist für die präklinische und klinische Untersuchung von VSV-GP in Phase I-Studien verantwortlich. Im Rahmen der Vereinbarung erhielt Boehringer Ingelheim das Recht, ViraTherapeutics nach Abschluss der klinischen Phase I-Entwicklung zu erwerben. Der potenzielle Transaktionswert beträgt bis zu 210 Mio. EUR.

ViraTherapeutics wird von Boehringer Ingelheim Venture Fund (BIVF), EMBL Ventures und der Empl-Stiftung finanziert. Das Unternehmen erhielt außerdem Unterstützung von der Austria Wirtschaftsservice GmbH (aws) über deren Venture-Capital-Initiative und Seedfinancing-Programm, des Weiteren von der FFG (Österreichische Forschungsförderungsgesellschaft) sowie durch Pre-Seed-Finanzierungsmittel von CAST (Center for Academic Spin-offs Tyrol) und aws.

Das Unternehmen beschäftigt derzeit 18 Mitarbeiter. ViraTherapeutics gewann den internationalen Life-Science-Businessplan-Wettbewerb Best of Biotech 2012 und wurde mit dem zweiten Preis beim Science4Life Venture Cup 2013 ausgezeichnet. Das Unternehmen hat eine Kollaboration mit der Medizinischen Universität Innsbruck, die ein Team von Wissenschaftlern aus dem Labor von Prof. von Laer umfasst.

Für weitere Informationen, besuchen Sie bitte [www.viratherapeutics.com](http://www.viratherapeutics.com).

**ViraTherapeutics GmbH**

Dr. Heinz Schwer  
Exlgasse 20a  
6020 Innsbruck, Österreich  
[office@viratherapeutics.com](mailto:office@viratherapeutics.com)

**MEDIENKONTAKT**

**MC Services AG**  
Katja Arnold, Nicole Galuschka  
Tel: +49 89 21 02 28 0  
[viratherapeutics@mc-services.eu](mailto:viratherapeutics@mc-services.eu)